

	<p>Objekt: Grisaillemalerei Putten mit Taube</p> <p>Museum: Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com</p> <p>Sammlung: Barockzeit (Museum Grünstadt)</p> <p>Inventarnummer: 1237</p>
--	--

Beschreibung

Drei Putten im Garten, eine stehend, zwei sitzend. Über ihren Köpfen fliegt eine Taube in Richtung Himmel. Es handelt sich bei dem Objekt um den Rest einer bemalten Textiltapete aus einem der gräflichen Schlösser von Grünstadt. Unsigniert.

Im Schloss Oberhof, Neugasse, Grünstadt auf dem Speicher gefunden, jetzt gerahmt in verglastem, neuzeitlichem Holzrahmen.

Laut Zeitungsartikel über das Museum Grünstadt (Rheinpfalz, Unterhaardter Rundschau, vom 4.6.1999), Mitte der 1980er Jahre, mit Inv. Nr. 1090 und anderem Museums-Restgut, auf dem Speicher von Schloss Oberhof gefunden. Damals aufgenagelt auf einen alten, aber nicht zeitgenössischen Fensterladen. Später abgenommen und durch den Restaurator Ottmar Heller (Dannstadt) restauriert bzw. auf Keilrahmen aufgezogen (Schreiben Museumsleiter Horst Wilhelm, von 1988). Zusammen mit Inv. Nr. 1090 als alte Einlaufnummer Nr. 199, von 1903 erfasst: "2 Flügeltürchen von Schlesinger, schenkt Hotelier Becker". Demnach geschenkt vom Wirt der Jakobslust Grünstadt und aus der Stadt stammend; höchstwahrscheinlich ursprünglich aus einem der gräflichen Schlösser. Maler dürfte nicht Schlesinger gewesen sein, vom Stil her eher der hier wirkende Johann Martin Seekatz oder sein Sohn Johann Conrad.

Grunddaten

Material/Technik:	Grisaillemalerei in Öl auf Leinwand, grau/weiß
Maße:	Bildgröße: Höhe 61 cm, Breite 38 cm ; Rahmengröße: Höhe 111cm, Breite 80cm

Ereignisse

[Geographischer
Bezug]

wer

wo

Grünstadt

[Zeitbezug]

wann

18. Jahrhundert

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Haus Leiningen

wo

Schlagworte

- Grafen von Leiningen
- Grisaille-Malerei
- Putto